

PRESSEINFORMATION

14. November 2011

Infrastrukturvorhaben „Junkalor“

Industriegelände kann nun erschlossen werden

Die Voraussetzungen für die erfolgreiche Wiederbelebung des ehemaligen Junkalor-Standortes sind geschaffen. Ein entsprechender Antrag auf Erweiterung der Maßnahme wurde von der Investitionsbank Sachsen-Anhalt positiv beschieden. Somit ist die verkehrliche und medientechnische Erschließung des traditionsreichen Industriegeländes an der Altener Straße gesichert. Auf dem ca. 6 ha großen Areal werden nun optimale Ansiedlungsflächen geschaffen, die Platz und Perspektiven für potenzielle Investoren bieten. Zwei größere Investitionen von Wirtschaftsunternehmen befinden sich bereits in „Warteposition“.

Das Land Sachsen-Anhalt und die Stadt Dessau-Roßlau bekennen sich somit zu diesem traditionsreichen Industriestandort und dessen Reaktivierung. Das Infrastrukturvorhaben weist aktuell ein Gesamtvolumen 4,5 Mio. EUR auf und wird mit Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW)“ in Höhe von ca. 3,5 Mio. EUR gefördert. Die Bauarbeiten können voraussichtlich im Jahr 2012 abgeschlossen werden.